

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Oda Hassepaß (GRÜNE)

vom 29. Juli 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Juli 2024)

zum Thema:

Radwege-Stopp XII: Finanzierung neuer Radwege 2024?

und **Antwort** vom 15. August 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 16. August 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Oda Hassepaß (GRÜNE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19832
vom 29. Juli 2024
über Radwege-Stopp XII: Finanzierung neuer Radwege 2024?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Abgeordneten:

Aus der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/19619 wurde deutlich, dass ein Großteil der Finanzmittel 2024, die eigentlich für Radprojekte aus 2024 gedacht waren, für die in 2023 gestoppten Radprojekte eingesetzt werden muss. Der Senat betont gleichzeitig, dass keine Mittel verfallen seien und auch keine Fördermittel Dritter verfallen würden. Daraus ergibt sich nun die Frage, wie viele der in 2024 für Radverkehr eingeplanten Mittel den Bezirken weiterhin für aktuelle und neue Projekte zur Verfügung stehen.

Frage 1:

Die beiden Titel 52108 und 72016 in Kapitel 0730 dienen der Finanzierung des bezirklichen Radverkehrsprogramms. Wie hoch ist in beiden Titeln jeweils die Summe der für 2024 bereits gebundenen Mittel?

Frage 2:

Wie hoch ist in beiden Titeln jeweils die Summe der noch nicht gebundenen Mittel, die im laufenden Jahr (2024) noch für die Finanzierung neuer Maßnahmen zur Verfügung stehen?

Antwort zu 1 und 2:

Die Fragen 1 und 2 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

	Ansatz	gebundene Mittel	ungebundene Mittel
Titel 52108	7.500.000,00 €	5.518.406,43 €	1.981.593,57 €

Titel 72016	6.000.000,00 €	6.000.000,00 €	0,00 €
gesamt	13.500.000,00 €	12.940.957,06 €	1.981.593,57 €

Frage 3:

Für welche Maßnahmen haben die Bezirke

- a) im Rahmen des bezirklichen Radprogramms Finanzierungsanträge oder
- b) im Rahmen des Sonderprogramms Stadt und Land Förderanträge bei SenMVKU eingereicht, aber noch keine Finanzierungszusage in Form eines Bescheides von SenMVKU bekommen?

Frage 4:

Was sind jeweils die konkreten Gründe dafür, dass SenMVKU für die in Frage 3 genannten Projekte (noch) keine Finanzierungszusage erteilt hat?

Antwort zu 3 und 4:

Die Fragen 3 und 4 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Bezirk	Maßnahme	Begründung
a) Bezirkliches Radverkehrsprogramm		
Tempelhof-Schöneberg	Errichtung von Fahrradabstellanlagen und Herrichtung der dazugehörigen Verkehrsflächen an 21 Standorten	Im Geschäftsgang
Friedrichshain-Kreuzberg	Errichtung von Fahrradabstellanlagen und Herrichtung der dazugehörigen Verkehrsflächen an 19 Standorten	Dem Bezirk liegen Bescheide für 10 der ursprünglich 19 Standorte vor, die anderen 9 wurden vom Bezirk zurückgezogen.
b) Stadt und Land		
Friedrichshain-Kreuzberg	Beschilderung und Markierung Fahrradstraße in der Alexandrinenstraße südlich der Oranienstraße und in der Brachvogelstraße	Bisher liegt noch keine straßenverkehrsbehördliche Anordnung oder eine gleichwertige Bestätigung zur Durchführbarkeit des Vorhabens sowie eine entsprechende Überprüfung der Kostenberechnung vor; Abstimmungen zur Klärung und Ergänzung des Antrags sind zwischen Senatsverwaltung und Bezirkssamt im Gange.
Friedrichshain-Kreuzberg	Fahrradstraße Modersohnstr.	Im Geschäftsgang

Friedrichshain-Kreuzberg	Errichtung von Radabstellanlagen an den drei Kreuzungen Krautstraße / Singerstraße, Friedrichstraße / Puttkamerstraße und Auerstraße / Löwestraße	Antrag am 01.08.2024 beim Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM) eingereicht
Mitte	Charlottenstr. Süd	Befindet sich im Bereich des Masterplans Berlin Mitte, in dem bis zum Abschluss des Masterplanverfahrens ein Planungsmoratorium besteht
Mitte	Charles-Corcelle-Ring	Keine Zustimmung wegen des Wegfalls zahlreicher Parkplätze

Frage 5:

An wie vielen km Straße wurden in 2024 mit den Finanzmitteln aus 2024 bereits Radverkehrsanlagen fertig gestellt?

Antwort zu 5:

Da neu bewilligte Vorhaben in der Regel erst in der zweiten Jahreshälfte oder in den Folgejahren fertiggestellt werden, sind mit den 2024 neu bewilligten Mitteln zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keine straßenbegleitenden Radverkehrsanlagen fertiggestellt worden.

Frage 6:

Wird erwogen, die effiziente Projekteinheit Radverkehr bei SenMVKU wieder einzuführen, um den stockenden Radwegeausbau beschleunigen zu können?

Antwort zu 6:

Derzeit nicht.

Frage 7:

In der Antwort auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19619 Anlage 1 zur Frage 1 werden 75 erteilte Bescheide genannt. Davon 68 Bescheide für Maßnahmen aus dem letzten Jahr (2023) und 7 Bescheide aus dem aktuellen Jahr (2024). Um welche 7 Maßnahmen aus dem aktuellen Jahr (2024) handelt es sich dabei genau? (Bitte auflisten nach Monat der Umsetzung, Bezirk, Straße, Streckenabschnitt, Länge der Maßnahme)

Antwort zu 7:

Eine Nennung des genauen Monats der Umsetzung bzw. der Fertigstellung ist nicht sachgerecht möglich. Bei allen 7 Maßnahmen besteht das Potenzial, dass sie noch in 2024 fertiggestellt werden.

Bezirk	Maßnahme	Straße	von	bis	Länge / Umfang der Maß- nahme
Spandau	Errichtung von Fahrradabstellanlagen und Herrichtung der dazugehörigen Verkehrsflächen am Standort „Am Maselakepark 21“	Am Maselakepark	-	-	34 Stellplätze
Treptow-Köpenick	Vermessung der Oderheimer Straße	Oderheimer Straße	Alt-Müggelheim	Schönhorster Straße	1800 m
Treptow-Köpenick	Errichtung von Fahrradabstellanlagen und Herrichtung der dazugehörigen Verkehrsflächen an 18 Standorten	diverse Standorte	-	-	294 Stellplätze
Neukölln	Errichtung von Fahrradabstellanlagen und Herrichtung der dazugehörigen Verkehrsflächen an 7 Standorten	diverse Standorte	-	-	104 Stellplätze
Charlottenburg-Wilmersdorf	Zwei-Richtungs-Radweg Goerdelerdamm	Goerdelerdamm	Reichweindamm	Goerdelersteg	400 m
Mitte	Errichtung von Fahrradabstellanlagen und Herrichtung	Schwedter Straße	Bernauer Straße	Choriner Straße	210 Stellplätze

	tung der dazugehörigen Verkehrsflächen am Standort Schwedter Straße				
Mitte	Schwedter Straße - Beschilderungs- und Markierungs- arbeiten / Einrichtung einer Fahrradstraße	Schwedter Straße	Bernauer Straße / Eberswalder Straße	Choriner Straße	738 m

Berlin, den 15.08.2024

In Vertretung
 Britta Behrendt
 Senatsverwaltung für
 Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt